



Fabian Kläserer gibt am 13. Oktober in der Peter-Thumb-Kirche in Tiengen ein Violinen-Konzert. BILD: PRIVAT

## Preisträger als Höhepunkt

**Tiengen** (wd) Das „Preisträgerkonzert“, bei dem der Förderverein Peter Thumb-Konzerte ganz eng mit der Volksbank Hochrhein-Stiftung kooperiert, zählt seit geraumer Zeit zu den Höhepunkten der jährlichen Konzertsaison. Das wird dieses Jahr in ganz besonderer Weise der Fall sein; denn die Musikfreunde erwartet am Sonntag, 13. Oktober, 19 Uhr, in der katholischen Stadtpfarrkirche in Tiengen mit Fabian Kläserer (Violine) ein vielfach ausgezeichnete Solist und ein attraktives, facettenreiches und deshalb auch spannendes musikalisches Programm.

Der 23-jährige Fabian Kläserer, der im Jahre 2002 den Förderpreis der Volksbank Hochrhein-Stiftung erhalten hat und inzwischen zu einer national und international gefeierten musikalischen Größe avanciert ist, wird im Preisträgerkonzert am 13. Oktober in Tiengen drei Mal als Solist zu hören sein und das in recht unterschiedlichen Stilrichtungen. Kläserer beginnt mit dem Konzert in A-Dur (KV 219) für Violine und Orchester von Wolfgang Amadeus Mozart, dem im Orchesterklang reichsten unter den insgesamt fünf Mozart-Violinkonzerten.

Dann wechselt Fabian Kläserer ins 20. Jahrhundert und spielt die „Ballade“ genannte Solo-Sonate Nr. 3 des belgischen Geigers und Komponisten Eugène Ysaÿe, der im Jahre 1931 verstorben ist. Bei seinem dritten Auftritt schließlich präsentiert Kläserer einen ausgesprochenen „Ohrwurm“, nämlich die „Zigeunerweisen“ von Pablo de Sarasate, die im Jahre 1878 entstanden sind und zum festen Repertoire jedes Violin-Virtuosen gehören.

Eröffnet wird das Preisträgerkonzert mit einer besonders populären Sinfonie von Joseph Haydn, der f-Moll Sinfonie mit dem Namen „La passione“, die im Jahre 1768 entstanden ist. Interpretiert wird sie von einem Streichorchester, das Fabian Kläserer begleitet. Der Kartenvorverkauf für das Konzert läuft in Tiengen (katholisches Pfarramt, Telefon 07741/20 93) und im Geschäft Max Fritz (Telefon 07741/27 91) sowie in Waldshut (Tourist-Info, Telefon 07751/83 32 00).